

MIRIAM BEUL

TEXTE + TALKS

Netzwerkagentur für urbane Kommunikation

Dialogverfahren „Zukunft Kö“

Impulsvortrag „Die Zukunft der Innenstadt“

28.09.2021



Megatrend 1: Globalisierung

In welcher Liga spielt die Kö heute und in Zukunft?

Wer sind die Kunden und Gäste heute? (Stadt, Region, weltweit)

Wer sollen die Kunden und Gäste von morgen sein?



Königsallee 1 Kilometer Boulevard

Die Kö ist Düsseldorfs Prachtmeile mit einer Banken- und einer Shoppingseite, Fokus Luxus / Internationale Brands



Foto: Shutterstock



Broadway und Times Square 20 km

Der Broadway gehört zu den berühmtesten Straßen der Welt. Mit einer Länge von über 20 km ist sie auf jeden Fall die längste Straße in New York.



Foto: Shutterstock



Ginza-Quartier Tokio

Auf einer Länge von 1 Kilometer werden Autos und Velofahrer von dieser prächtigen Einkaufsmeile verbannt.



Foto: Shutterstock



Shopping in Dubai

Internationale Einkaufsdestination mit hohem Luxusanspruch
verteilt auf verschiedene Malls



Foto: Shutterstock



Megatrend 2: Klimawandel

Wie schützt man die Kö gegen Klimaextreme:
Regen und Hitze?

Wie macht man Bäume und Wasser zum Teil des
neuen Markenkerns?

Kann die Kö noch grüner werden?



Resiliente Städte

Aufheizung vorbeugen, Aufenthaltsqualität sichern, das größte Asset der Kö sind die Bäume



Bildquelle links: Greenpeace
Bildquelle rechts: Stadt Wien



„Paris 2050 Smart City“

Die Stadt als Schrebergarten am Rande einer neuen Welt





Megatrend 3: Mobilitätswende

Wie erreichen wir heute die Kö?

Wie erreichen wir sie in Zukunft?

Welche neuen Formen der Mobilität werden entwickelt?



Die Neuaufteilung des öffentlichen Raumes



Grundlegende Mathematik zeigt uns: Fahrradparken ist nicht das Problem, sondern ein grundlegender Teil der Lösung.

BEFORE **AFTER**

serving 2 citizens

serving 24 citizens

4.015 · 163 Kommentare

Gefällt mir Kommentar Teilen Senden

Bildquelle: Prof. Marco Te Brömmelstroet



Megatrend 4: Digitalisierung

Wie Rolle spielt der stationäre Handel heute und in Zukunft?

Was passiert in und mit den Immobilien?

Welche Konzepte haben Zukunft?



Dead Malls versus Shopping-Apps

Was passiert mit den Gebäuden?



Fotos: Shutterstock



Megatrend 5: Social Impact

Welche nicht-konsumorientierte Nutzungen provozieren Fußgängerströme?

Welche alten/neuen Anker braucht die Kö?

Welche Rolle spielen Wohnen, Bildung, Kultur, Health Care?



Bildung ist da!

Görres Gymnasium Königsallee



Foto: Lepke, Sergej (SL)



Noch mehr Bildung?

Neues Hörsaalzentrum der Uni Siegen, entsteht auf dem Dach des Karstadt-Gebäudes



Quelle: IMAGO / Hans Blossey



Neue Kultur?

Düsseldorfs erstes Instagram Museum als Beispiel, neue Künstler, Konzepte



Foto: Shutterstock
hier: Los Angeles, CA: Museum of selfies on Hollywood
blvd in Los Angeles, USA.

Thanks!

IHRE

MIRIAM BEUL

MIRIAM BEUL

TEXTE + TALKS

Netzwerkagentur für urbane Kommunikation



KONTAKT

MIRIAM BEUL TEXTE + TALKS

Netzwerkagentur für urbane Kommunikation

Steinstraße 20
Eingang Josephinenstraße
40212 Düsseldorf

MIRIAM BEUL

T +49 211 158939-55

miriam@miriambeul.de

STEFFI REINHOLD

T +49 211 158939-54

steffi@miriambeul.de

Die in dieser Präsentation aufgeführten Gedanken, Ideen, Konzepte und PR Tools sind geistiges Eigentum von Texte + Talks Netzwerkagentur für urbane Kommunikation in Düsseldorf und unterliegenden geltenden Urhebergesetzen. Die Verwirklichung von Ideen und Ideenansätzen ist nur mit vorheriger vertraglicher Vereinbarung mit dem Rechteinhaber möglich. Die ganze oder teilweise Vervielfältigung sowie jede Weitergabe an Dritte ist nicht gestattet. Der Empfänger dieses Konzeptes haftet bei unberechtigter Verwendung oder Weitergabe an Dritte für daraus entstehenden Schaden. Der Empfänger dieses Konzeptes bestätigt durch Entgegennahme des Konzepts absolute Vertraulichkeit und absolutes Stillschweigen über die darin genannten Ideen und Vorschläge zu wahren. Weiterhin verpflichtet sich der Empfänger, im Falle der Realisierung auch nur von Teilen des Konzepts, zur Zahlung einer marktüblichen Lizenz- bzw. Beratungsgebühr. Sollte über diese Summe keine Einigkeit erzielt werden können, erklärt sich der Empfänger einverstanden, die Höhe der Gebühr durch einen von der zu bestimmenden Wirtschaftsprüfer/Sachverständigen feststellen zu lassen.